

21 Was Sie über Taping wissen sollten

- 22 Was ist Taping?
- 27 Wie wirkt Taping?

Beschwerden?

- 33 Die Grundlagen des Kinematic Tapings®
- 36 Wie funktioniert Taping?
- 41 Welche Rolle spielt die Farbe?
- 47 Tapes vorbereiten und anlegen so geht's



Für Ihre Faszien!

Der Haupteffekt des Tapings beruht auf dem Zugeffekt des Tapes auf der Haut und den oberflächigen Faszien. Dadurch verändert sich das Bewegungsverhalten der Faszienschichten und es entsteht Widerstand gegen Bewegungen. Die Effekte: Schwellungen klingen schneller ab, Muskeln entspannen sich und Faszienschmerzen werden gelindert. Alle Tapes, die gezielt die Faszien ansteuern, sind entsprechend gekennzeichnet.

Alle Tape-Anlagen von Kopf bis Fuß

62 LY-Tape: Lymphtape

64 H1-Tape: Hämatom (Bluterguss)

66 H2-Tape: Hämatom (Bluterguss)

68 S3-Tape: Schmerz, allgemein

70 N1-Tape: frische Narbe

72 N2-Tape: alte, verklebte Narbe

74 L1-Tape: Längsgewölbe des Fußes

76 Q2-Tape: Quergewölbe des Fußes

78 G2-Tape: schiefer Großzeh

82 S7-Tape: Sprunggelenk

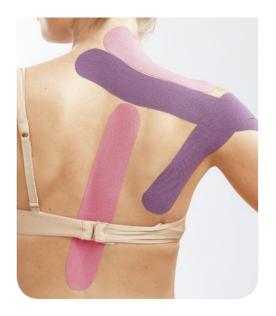
84 S8-Tape: Sprunggelenk-Bandhaft 86 A1-Tape: Achillessehne, Wade

88 F4-Tape: Fußsohle

90 S1-Tape: hinterer Schienbeinmuskel 92 S2-Tape: vorderer Schienbeinmuskel

94 U5-Tape: Unterschenkelmuskeln

96 K6-Tape: Kniegelenk, Beugung98 K7-Tape: Kniegelenk, Streckung



Einfache Anwendung

Das Gute am Taping ist, dass man es selbstständig anwenden kann. Egal, ob Sie mit dem Knöchel umknicken, unter Menstruationsbeschwerden leiden, Hexenschuss oder einen Tennisarm haben, Knie- oder Hüftschmerzen, mit einer Rolle Tape können Sie sich selbst helfen. – Dieses Buch macht Sie mit 80 Tape-Anlagen für die unterschiedlichsten Beschwerden vertraut. Alles wird Schritt für Schritt und mit Fotos erklärt.

100 K8-Tape: Kniegelenk, Außendrehung

102 K9-Tape: Kniegelenk, Innendrehung

104 K10-Tape: Knie, Innenband

106 S4-Tape: Schneidersitzmuskel

108 Q1-Tape: Quadrizeps110 P1-Tape: Patella, oben

112 P2-Tape: Patella, unten114 P3-Tape: Patella, innen

116 P4-Tape: Patella, außen

118 O1-Tape: Oberschenkel, außen

120 O1-Tape: Oberschenkel, außen Teil 2

122 O1-Tape: Oberschenkel, außen Teil 3

124 I2-Tape: Ischios

126 I1-Tape: Ischias-Nerv

128 A2-Tape: Adduktoren

130 H6-Tape: Hüftbeuger

132 H7-Tape: Hüftgelenk

136 G1-Tape: Gesäßmuskeln138 B6-Tape: Beckenboden

140 K12-Tape: Kreuzbein

142 B4-Tape: Unterbauch

144 B3-Tape: Oberbauch

146 L2-Tape: Lendenwirbelsäule

(148) L3-Tape: Lendenwirbelsäule

(150) L4-Tape: Lendenwirbelsäule, schräg

(152) L5-Tape: Lendenwirbelsäule und

Becken, schräg

154 B5-Tape: Beckenaufrichtung

156 B2-Tape: schräge Bauchmuskeln

158 Q3-Tape: Bauchmuskeln, quer

(160) B1-Tape: gerade Bauchmuskeln

162 B8-Tape: Brustwirbelsäule

(164) Z1-Tape: Zwerchfell/Diaphragma

166 A3-Tape: Atemnot 168 R1-Tape: Rippen

170 D1-Tape: Daumengrundgelenk

172 D2-Tape: Daumensattelgelenk

174 D3-Tape: Daumensehnen

176 F2-Tape: Fingergelenk

178 F1-Tape: Fingerbeuger

180 F3-Tape: Fingerstrecker

182 H5-Tape: Handgelenk



Sonderpunkte behandeln

Zusätzlich zu den Tapes stellen wir Ihnen kleine Gitter- und Magnetpflaster vor, die zum Beispiel im Gesicht eingesetzt werden können. Die punktuelle Behandlung ist bei Schmerzoder Triggerpunkten angezeigt und auch Akupunkturpunkte lassen sich sobehandeln. Häufig ist eine Kombination von kleinen und normalen Tapes sinnvoll, z. B. bei Kopfschmerzen.

184 E1-Tape: Ellbogen, Beugung (186) R4-Tape: Rückseite des Arms

188 E2-Tape: Ellbogen, Streckung

(190) U1-Tape: Unterarmbeuger

(192) U4-Tape: Unterarmstrecker

194 U2-Tape: Unterarmdrehung

196 U3-Tape: Unterarmdrehung

198 M1-Tape: Mittelarmnerv 200 S6-Tape: Schultergelenk

202 R2-Tape: Rotatoren-Manschette

204 R3-Tape: Rotatoren-Manschette

206 S5-Tape: Schulterblatt

208 K2-Tape: Kapuzenmuskel, Mitte

210 K123-Tape: Kapuzenmuskel,

vollständig

214 K3-Tape: Kapuzenmuskel, unten

216 D4-Tape: Deltamuskel218 B9-Tape: Brustmuskeln

220 H3-Tape: Halswirbelsäulen-

Beugung und Streckung

222 K1-Tape: Kapuzenmuskel, oben

224 K1-Tape: Kapuzenmuskel, oben,

2. Variante

226 H4-Tape: Halswirbelsäule

(228) R5-Tape: Der gesamte Rücken

230 K11-Tape: Kopfschmerzen (232) E3-Tape: erste Rippe

234) B7-Tape: Brachialis-Nerven

236 H4bis-Tape: Halswirbelsäule

238 M2-Tape: Mundboden, Hals

240 K4-Tape: Kaumuskeln

242 K5-Tape: Kiefergelenk244 T1-Tape: Trigeminus-Nerv

244 H-Tape: Higelillius-Neiv

246 N3-Tape: Nase und Nasenneben-

höhlen

249 Sonderpunkte kleben

250 Magnet-, Gitterpflaster & Co.

266 Service